

Er erscheint täglich früh 6 1/2 Uhr.  
Redaktion und Expedition  
Johannstraße 23.  
Sprechstunden der Redaktion:  
Vormittags 10-12 Uhr.  
Nachmittags 4-6 Uhr.  
In den Filialen für Auf-Nahme:  
Ctto Klemm, Universitätsstraße 21,  
Louis Ullrich, Katharinenstraße 18, u.  
am 10 1/2 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

und  
**Anzeiger.**

**Auflage 17,100.**  
Abonnementpreis vierteljährlich 4 1/2 Mk.  
bei Vorzahlung 5 Mk.  
durch die Post bezogen 6 Mk.  
Jede einzelne Nummer 25 Pf.  
Belegexemplar 10 Pf.  
Gebühren für Extrablätter  
ohne Postbefreiung 30 Pf.  
mit Postbefreiung 45 Pf.  
Inserate 60 Pf. pro Zeile 20 Pf.  
Größere Schriften laut anderem Preis-  
verzeichnis.  
Zettelrechner 50 Pf. nach höherem Tarif.  
Reclamen unter den Redaktionsbriefen  
die Spalte 50 Pf.  
Inserate sind stets an die Expedition zu  
senden. — Rabatt wird nicht gegeben.  
Bezahlung pro numerando oder durch Post-  
nachnahme.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.  
Dienstag den 24. Januar 1882.

**№ 24.**

**76. Jahrgang.**

## Ämtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

**Die Anmeldung schulpflichtiger Kinder betreffend.**  
Nach § 4 des Gesetzes vom 26. April 1873 hat jedes Kind die Pflicht, seine Schulpflicht bis zum vollendeten vierten Lebensjahre, ununterbrochen zu bezeugen. Es hat daher diejenigen Kinder, welche bis zum 1. April d. J. das sechste Lebensjahr vollenden, zu Ostern dieses Jahres der Schule anzumelden und  
vom 20. bis 28. dieses Monats  
Bermittags 10 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr  
bei dem Director der Bürger- oder Realschule, welche die Kinder besuchen sollen, anzumelden. Dabei ist für jedes anzuwendende Kind ein Zeugnis oder Geburtszeugnis, sowie ein Zeugnis und von Seiten der Mutter eine schriftliche Erklärung anzubringen, in welcher die Eltern erklären, dass die Kinder unterrichtet werden sollen.  
Wer für sein Kind die Befreiung vom Besuche einer öffentlichen Volksschule in Anspruch nehmen und dieselbe einer höheren Unterrichtsanstalt, einer coöperativen Privatschule, einer Privatschule oder von einem geprüften Privatlehrer unterrichten lassen will, hat solches dem Schulausschusse schriftlich anzuzeigen.  
Sollen gebrochene, kranke oder geistig unzureichende Kinder vom Besuche der Schule über das gesetzliche Eintrittsalter hinaus zurückgehalten werden, so ist die Genehmigung dazu bei dem Schulausschusse unter Vorlegung ärztlichen Zeugnisses schriftlich nachzusuchen.  
Über diesen Bescheidungen zu entscheiden, hat sich der Schulausschuss der Stadt Leipzig,  
am 21. Januar 1882.

### Wiesen-Verpachtung.

Die der Stadtgemeinde Leipzig gehörigen Wiesen in der Stadt Leipzig  
1) 4 Hk. 273 D.R. — 2 Hekt. 71,73 Ar Weidw. I  
der Alten Wiesenwiese, einschließlich der Bluthüne,  
2) 3 Hk. 30 D.R. — 1 Hekt. 71,56 Ar Weidw. I  
der Alten Wiesenwiese,  
3) 1 Hk. 14 D.R. — 2 Hekt. 23,95 Ar Weidw. I  
der Wiesenwiese, am linken Ufer des  
Wiesenbaches unterhalb des Wehres am Reichen-  
bühl, einschließlich des Flußvorlandes und der  
Waldungen des Hochwasserbades,  
in der Flur Sobitz  
4) 1 Hk. 97 D.R. — 2 Hekt. 73,24 Ar Weidw. I  
Bauerwiese, Parzelle Nr. 495 des neuen  
Flurbuches,  
5) 4 Hk. 91 D.R. — 2 Hekt. 38,16 Ar Weidw. I  
Bauerwiese, Parzelle Nr. 495 des neuen  
Flurbuches zu beiden Seiten der verlegten Thüringischen  
Eisenbahn,  
in der Flur Reusitz  
6) 7 Hk. 234 D.R. — 4 Hekt. 30,56 Ar Weidw. I  
der Frauenwiese,  
in der Flur Connewitz  
7) 3 Hk. 289 D.R. — 2 Hekt. 19,24 Ar Weidw. I  
der Frauenwiese, an der Brücke letztwärts des  
Pintenberg,  
8) 3 Hk. 7 D.R. — 1 Hekt. 67,32 Ar Weidw. I  
9) 2 Hk. 255 D.R. — 1 Hekt. 58,29 Ar Weidw. I  
10) 2 Hk. 219 D.R. — 1 Hekt. 50,90 Ar Weidw. I  
11) 2 Hk. 175 D.R. — 1 Hekt. 42,97 Ar Weidw. I  
12) 1 Hk. 150 D.R. — 1 Hekt. 43,01 Ar Weidw. I  
sollen zur anderweitigen Verpachtung auf die zwölf  
Jahre 1882 bis mit 1893  
Sonabend, den 28. d. Mon.  
vormittags 10 Uhr  
im Saale der Alten Wiesen, Katharinenstraße Nr. 20,  
2. Etage, versteigert werden.  
Der Versteigerungstermin wird pünktlich zur angegebenen  
Stunde eröffnet und die Versteigerung befristet, einer jeden der  
in obiger Reihenfolge zur Verpachtung auszubietenden Wiesen  
geschlossen werden, wenn darauf nach dreimaligem Ausrufe  
kein weiteres Gebot mehr erfolgt.  
Die Verpachtungs- und Versteigerungsbedingungen sowie  
die betr. Situationspläne liegen in der Expedition  
unserer Oeconomie-Inspection im alten Johannis-  
hospitale, Poststraße Nr. 2, zur Einsichtnahme aus.  
Leipzig, den 12. Januar 1882.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Erdmann. Geratti.

### Holzauction.

**Wittwoch, den 25. Januar d. J.,** sollen den Vormittag  
9 Uhr an im Hofe des Connewitz auf den Wittmann-  
schlagen in Rth. 29 und 31  
ca. 140 Faden starkes Schlagholz  
(Kaughaufen)  
unter den im Termine öffentlich ausgedehnten Bedingungen  
und der üblichen Anknüpfung an Ort und Stelle meistbietend  
verkauft werden.  
Zusammenkunft: auf dem Holzschlag an der Conne-  
witzener Wiese, unterhalb der schwarzen Brücke.  
Leipzig, am 14. Januar 1882.  
Der Rath der Stadt Leipzig.

### Bekanntmachung.

In unserer Vernehmung befindet sich  
eine kleine Leinwand  
mit der Widmung „am 23. Juni 1878“, welche in einer Ver-  
nehmung vor einem Richter zurückgefordert werden ist.  
Der ausstehende Eigentümer der Leinwand wird ersucht, sich in  
unserem Commissariat zu melden, widrigenfalls über die Leinwand  
nach dem Rechte verfahren werden wird.  
Leipzig, am 21. Januar 1882.  
Der Polizeikommissar der Stadt Leipzig.  
Richter.

## Oeffentliche Handelskammer

**Planung der Handelskammer**  
Dienstag, den 24. Januar dieses Jahres, Abends 6 Uhr  
in deren Sitzungssaal, Neumarkt 19, I.  
Tagesordnung:  
1) Begrüßung.  
2) Bericht über die erste Sitzung des Ausschusses.  
3) Bericht über die jüngste Eisenbahn-Conferenz in Berlin.  
4) Bericht über den 10. Deutschen Handelskongress.  
5) Bericht des Ausschusses für Handelsvertragsfragen über  
die Ministerial-Entwürfe, den Entwurf eines Verzeichnisses der  
Erzeugnisse industrieller Waaren als ausländische Er-  
zeugnisse, Bericht des Ausschusses für Handelsvertragsfragen  
über das Gesetz für den Handel, Waaren- und Warenverkehr  
über das Gesetz des Herrn Otto Reichert, Organisation  
der Handels-Spar-Kassen etc.

## Oeffentliche Handelslehranstalt zu Leipzig.

Am Dienstag, den 24. Januar, Abends 8 Uhr, Vortrag des  
Herrn Friedrich Heubitz, Lehrers der Anstalt: „Das Geltungs-  
gebiet der Allgemeinen Deutschen Wechsel-Ordnung mit  
Rücksicht auf das Ungarische Wechselgesetz von 1874  
und das Nordische Gesetz von 1880.“  
Eintritt frei. Zu gefälliger Besuche ladet die Herrn Prin-  
cipale und Handelshilfen in hiesiger Stadt ergebenst ein.  
Carl Wolfram, Director.

## Diebstahls-Bekanntmachung.

Gehten wurden allhier erhaltener Raubgegenstände:  
1) Eine goldene Uhr, vierstündige Feder, sowie ein Goldring  
von 1 A 20 G, aus einer Wohnung in Nr. 9 der Neumarktstraße,  
im Laufe der letzten 2 Monate;  
2) Eine Quantität Weizen, etwa 1 1/2 Mts an Gewicht, aus  
einer Wohnung in Nr. 10 am Weidw. Weidw. Markt;  
3) Mehrere kleinere Brauereier, vier oberhalbliche  
Tischler und sechs oberhalbliche Tischler, sämtliche Größe B. P.  
28, aus einer Wohnung in Nr. 4 der Weidw. Straße, in der  
Zeit vom 18. vor. bis 14. d. Mts.;  
4) Eine Handtasche, mittelgroß, mit einem Kasten,  
aus dem Hofraum des Grundstücks Nr. 25 der Weidw. Straße,  
am 18. d. Mts. gestohlen;  
5) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 7 der Weidw. Straße, am 18. d. Mts. gestohlen;  
6) Ein Heberleier von Hermann Pöschel, mit einem  
Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 am Weidw. Markt;  
7) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
8) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
9) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
10) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
11) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
12) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
13) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
14) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
15) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
16) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
17) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
18) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
19) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
20) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
21) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
22) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
23) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
24) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
25) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
26) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
27) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
28) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
29) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
30) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
31) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
32) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
33) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
34) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
35) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
36) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
37) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
38) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
39) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
40) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
41) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
42) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
43) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
44) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
45) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
46) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
47) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
48) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
49) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
50) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
51) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
52) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
53) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
54) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
55) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
56) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
57) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
58) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
59) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
60) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
61) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
62) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
63) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
64) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
65) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
66) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
67) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
68) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
69) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
70) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
71) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
72) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
73) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
74) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
75) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
76) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
77) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
78) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
79) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
80) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
81) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
82) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
83) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
84) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
85) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
86) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
87) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
88) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
89) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
90) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
91) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
92) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
93) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
94) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
95) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
96) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
97) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
98) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
99) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
100) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;

## Das persönliche Regiment in Frankreich.

Gambetta spielt mit dem Feuer, das verheißt sich in  
Frankreich niemand mehr. Die Franzosen, welche zwar der  
Republik zugestimmt haben, aber doch die Regierung  
Gambetta nicht wollen, haben bisher den eigentlichen  
Grund ihrer feindseligen Haltung gegen den Ex-Präsidenten  
nicht ausgesprochen. Nicht daß es ihnen an Gründen  
fehlte; aber der wichtigste Schwerpunkt zwischen  
Gambetta und seinen Republikanern, die sonst preislos  
seiner Führung folgen, ist die Abneigung der  
Franzosen gegen ein persönliches Regiment.  
Die Zeitungen haben noch nicht gemeldet, wer der „her-  
vorragende Republikaner“ gewesen ist, der sich für die  
Grenze begeben und diesen aufgegeben hat, er mag sich an  
die Spitze einer Bewegung stellen, die dem persönlichen  
Regiment Gambetta's ein Ende machen sollte. Grevy  
hat dies natürlich abgelehnt und es wäre eine Tactlosigkeit  
gewesen, wenn er es nicht gethan hätte. Grevy hätte die  
Kammer ihm wohl das beste Schicksal bereitet, wie Mac  
Mahon, der mit den Republikanern und Staatsver-  
weirerern von 16. Mai sich abgab und vor dem energischen  
Widerstand der republikanischen Partei seinen Präsidenten-  
posten niederlegte. Auch hat es Grevy nicht möglich, in den  
Gang der politischen Ereignisse einzutreten, wenn der Fall  
des Ministeriums Gambetta's ist gewiß, wenn Gam-  
betta, was kaum anzunehmen ist, nicht noch in letzter Stunde  
des seinen an die Kammer gestellten Forderungen absehen  
sollte.  
Ob Gambetta im Augenblicke ein persönliches Regi-  
ment führt, darüber läßt sich nicht freilich; sicher ist nur,  
daß sein Streben darauf gerichtet war und ist, die Ver-  
bedingungen zu einem solchen zu schaffen. Was über die  
Dingen seiner Forderungen, die ihm sehr warm ent-  
gegengekommen, entfremdet hat, ist die Thatfache, daß er die  
Freundschaft von Kauten suchte, die sich die Stützen der ge-  
führten Regierungen gewesen und im Innern der Republik  
feindselig gefühlt waren. Gambetta begann mit dem bekannten  
General Gallifet, der sich ein Heißes „Napoleonisches“ Regi-  
ment, und kam endlich bei Herrn Weis an, der um Nichts  
weniger ein Anhänger der „Napoleonischen Idee“ ist. Eine  
lange Reihe solcher „Napoleonischen“ Regimenter hat die Republi-  
kanen die Befriedigung entzogen, als bereitete sich Gambetta  
zu einem Staatsstreich vor.  
In der That war die Gesellschaft militärischer und  
politischer Abenteuerer auch geachtet, Verurtheilungen der einen  
Staatsstreich selbst bei denen zu erregen, welche Gambetta  
selbst keine Gefahr nach einem gewissen Umfang der  
Verfassung zutrauten. Es war in der That nicht zum ersten  
Male gewesen, daß diese republikanische Gesellschaft Frankreich  
mit einem verfallenen Regime bedroht hätte, nur um für sich  
Ehren, Würden und Reichthümer dabei heranzuschlagen.  
Nicht daß ja Herr Carrobert, der am 2. December 1851  
die Straßen von Paris mit Kanonen „fegen“ ließ und  
Gambetta hat diesen „Fetzen“ nicht einmal in den Ruhe-  
stand versetzen lassen.  
So entfremdete sich Gambetta nach und nach den meisten

## Leipzig, 24. Januar 1882.

Die Ansicht, daß trotz aller officiellen und officiellen An-  
kündigungen der Reichstages die Reichstages-  
sitzung noch hinausgeschoben werde, wird durch folgende offici-  
elle Mittheilung bestätigt: „Wir sind vernommen, was die zum  
Sonabend Abend noch kein Beschluß darüber gefaßt werden,  
ob der Reichstag nach der bevorstehenden Eröffnung seiner  
Geschäfte geschlossen oder am Freitag werden soll. Das  
Verfahren ist jedoch das Wahrscheinlichste, da bisher noch nicht  
unbedingt feststeht, daß eine Frühjahrs-Sitzung stattfinden wird.  
Sollte in einer solchen der Reichstag berufen werden, so  
allerdings den Wünschen der Reichsregierung entspricht, so  
würde es zwar, wie der Staatssecretär des Innern schon  
früher im Reichstage hervorgehoben, an Arbeit nicht fehlen, indes  
dürfte auf die Entscheidung über die Frage der Verlängerung  
von erheblichem Einfluß sein, ob es gelingt, die Unvollstän-  
digkeitsvorlage rechtzeitig fertig zu stellen, was noch nicht  
als sicher gilt.“  
Man spricht auch aus Berlin: Die Festlegung der  
Tagesordnung vom Montag geschah, wie man erzählt,  
mit Rücksicht auf den Gesundheitszustand des Reichstages-  
präsidenten. Die Arbeit, wenn schon am Montag die dritte  
Sitzung des Reichstages begonnen werden würde, nicht hätte beizubringen  
können. Da Herr Bismarck den Wunsch zu erkennen gegeben  
hat, im Laufe am Freitag zu sein, falls die Liberalen ihre  
Kündigung einer Verpachtung des Reichstages nicht  
lassen wollen, so hat das Präsidium nach vorheriger  
Ueberlegung mit den Parteiführern die Entscheidung ver-  
schoben. Es ist möglich, daß die gleichen Gründe, bei den in  
der That recht schwerwiegenden körperlichen Leiden des Reichstages,  
auch während der ersten Tage der Woche noch fortzuwirken, und  
es wird deshalb mit der Aussicht gerechnet, daß die dritte  
Sitzung des Reichstages erst am Mittwoch beginnt, der Schluß der  
Sitzung aber erst am Sonabend eintreffe.

## Nichtamtlicher Theil.

### Das persönliche Regiment in Frankreich.

Gambetta spielt mit dem Feuer, das verheißt sich in  
Frankreich niemand mehr. Die Franzosen, welche zwar der  
Republik zugestimmt haben, aber doch die Regierung  
Gambetta nicht wollen, haben bisher den eigentlichen  
Grund ihrer feindseligen Haltung gegen den Ex-Präsidenten  
nicht ausgesprochen. Nicht daß es ihnen an Gründen  
fehlte; aber der wichtigste Schwerpunkt zwischen  
Gambetta und seinen Republikanern, die sonst preislos  
seiner Führung folgen, ist die Abneigung der  
Franzosen gegen ein persönliches Regiment.  
Die Zeitungen haben noch nicht gemeldet, wer der „her-  
vorragende Republikaner“ gewesen ist, der sich für die  
Grenze begeben und diesen aufgegeben hat, er mag sich an  
die Spitze einer Bewegung stellen, die dem persönlichen  
Regiment Gambetta's ein Ende machen sollte. Grevy  
hat dies natürlich abgelehnt und es wäre eine Tactlosigkeit  
gewesen, wenn er es nicht gethan hätte. Grevy hätte die  
Kammer ihm wohl das beste Schicksal bereitet, wie Mac  
Mahon, der mit den Republikanern und Staatsver-  
weirerern von 16. Mai sich abgab und vor dem energischen  
Widerstand der republikanischen Partei seinen Präsidenten-  
posten niederlegte. Auch hat es Grevy nicht möglich, in den  
Gang der politischen Ereignisse einzutreten, wenn der Fall  
des Ministeriums Gambetta's ist gewiß, wenn Gam-  
betta, was kaum anzunehmen ist, nicht noch in letzter Stunde  
des seinen an die Kammer gestellten Forderungen absehen  
sollte.  
Ob Gambetta im Augenblicke ein persönliches Regi-  
ment führt, darüber läßt sich nicht freilich; sicher ist nur,  
daß sein Streben darauf gerichtet war und ist, die Ver-  
bedingungen zu einem solchen zu schaffen. Was über die  
Dingen seiner Forderungen, die ihm sehr warm ent-  
gegengekommen, entfremdet hat, ist die Thatfache, daß er die  
Freundschaft von Kauten suchte, die sich die Stützen der ge-  
führten Regierungen gewesen und im Innern der Republik  
feindselig gefühlt waren. Gambetta begann mit dem bekannten  
General Gallifet, der sich ein Heißes „Napoleonisches“ Regi-  
ment, und kam endlich bei Herrn Weis an, der um Nichts  
weniger ein Anhänger der „Napoleonischen Idee“ ist. Eine  
lange Reihe solcher „Napoleonischen“ Regimenter hat die Republi-  
kanen die Befriedigung entzogen, als bereitete sich Gambetta  
zu einem Staatsstreich vor.  
In der That war die Gesellschaft militärischer und  
politischer Abenteuerer auch geachtet, Verurtheilungen der einen  
Staatsstreich selbst bei denen zu erregen, welche Gambetta  
selbst keine Gefahr nach einem gewissen Umfang der  
Verfassung zutrauten. Es war in der That nicht zum ersten  
Male gewesen, daß diese republikanische Gesellschaft Frankreich  
mit einem verfallenen Regime bedroht hätte, nur um für sich  
Ehren, Würden und Reichthümer dabei heranzuschlagen.  
Nicht daß ja Herr Carrobert, der am 2. December 1851  
die Straßen von Paris mit Kanonen „fegen“ ließ und  
Gambetta hat diesen „Fetzen“ nicht einmal in den Ruhe-  
stand versetzen lassen.  
So entfremdete sich Gambetta nach und nach den meisten

### Diebstahls-Bekanntmachung.

Gehten wurden allhier erhaltener Raubgegenstände:  
1) Eine goldene Uhr, vierstündige Feder, sowie ein Goldring  
von 1 A 20 G, aus einer Wohnung in Nr. 9 der Neumarktstraße,  
im Laufe der letzten 2 Monate;  
2) Eine Quantität Weizen, etwa 1 1/2 Mts an Gewicht, aus  
einer Wohnung in Nr. 10 am Weidw. Weidw. Markt;  
3) Mehrere kleinere Brauereier, vier oberhalbliche  
Tischler und sechs oberhalbliche Tischler, sämtliche Größe B. P.  
28, aus einer Wohnung in Nr. 4 der Weidw. Straße, in der  
Zeit vom 18. vor. bis 14. d. Mts.;  
4) Eine Handtasche, mittelgroß, mit einem Kasten,  
aus dem Hofraum des Grundstücks Nr. 25 der Weidw. Straße,  
am 18. d. Mts. gestohlen;  
5) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 7 der Weidw. Straße, am 18. d. Mts. gestohlen;  
6) Ein Heberleier von Hermann Pöschel, mit einem  
Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 am Weidw. Markt;  
7) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
8) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
9) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
10) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
11) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
12) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
13) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
14) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
15) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
16) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
17) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
18) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
19) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
20) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
21) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
22) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
23) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
24) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
25) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
26) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
27) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
28) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
29) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
30) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
31) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
32) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
33) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
34) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
35) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
36) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
37) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
38) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
39) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
40) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
41) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
42) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
43) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
44) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
45) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
46) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
47) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
48) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 10 am Weidw. Markt, am 18. d. Mts. gestohlen;  
49) Ein Paar lederner Herren-Stiefel, aus einer Wohnung  
in Nr. 1